

BEWEGUNG IST LEBEN

SERIE UNFALLCHIRURGIE

Wer sich viel bewegt, lebt einerseits gesund, andererseits kommt es auch zu Verletzungen. Unfallchirurgen und Orthopäden sind dann im Einsatz. Verletzungen, aber auch Überlastungsschäden werden auf höchstem Niveau versorgt.

SPEZIALISTEN AM WERK UND DAS FÄCHERÜBERGREIFEND

Seit vielen Jahren wird im Rudolfinerhaus neben der klassischen Versorgung von Verletzungen durch Unfallchirurgen auch die sporttraumatologische Versorgung von Sportverletzungen minimalinvasiv durch Spezialisten, den Sporttraumatologen sehr erfolgreich durchgeführt. Erst durch diese Entwicklung ist es möglich geworden, fachübergreifend Einigkeit über die entsprechenden Be-

handlungsverfahren zu erzielen. Die Gesellschaft für Orthopädisch-Traumatologische Sportmedizin, kurz GOTS genannt, hat im deutschsprachigen Europa diesbezüglich eine Vorreiterrolle übernommen. Seit mehr als 20 Jahren werden in zahlreichen Kongressen und Symposien die Themenkreise der Sportverletzungen diskutiert und Behandlungsrichtlinien erstellt.

NEWS DER SCHULTERCHIRURGIE

Zahlreiche Sportarten, aber auch berufliche Aktivitäten führen zu einer Vielzahl von akuten Schulterverletzungen und chronischen Beschwerden. Die Verbreitung der minimal invasiven Operationstechniken mit der Arthroskopie (Gelenksspiegelung) und den arthroskopisch durchgeführten Eingriffen hat

einen wesentlichen Beitrag für eine raschere Rehabilitation nach Schulterverletzungen erreicht.

STURZ MIT HOHER FALLENERGIE

Ein Sturz beim Snowboarden oder Schifahren und schon ist es passiert: Abrissverletzungen des Faserknorpelrings oder eine Zerreißen bzw. Ausdehnung der Gelenkkapsel. Die Folge: die Schulter wird instabil und bei Alltagsbewegungen z. B. Anziehen eines Mantels, Anlegen des Sicherheitsgurts springt sie wieder heraus.

OPERATIVE VERSORGUNG

Spätestens bei der 2. Verrenkung sollte eine operative Versorgung durchgeführt werden, diese Operation nennt man die Arthroskopische Kapsel-Labrumrefixati-



Dr. Klaus Dann, Konsiliarchirurg und Sporttraumatologe im Rudolfinerhaus.

on („Bankartoperation“). Ziel der Operation ist die Reparatur der Pfannenrandverletzung und die Raffung der Gelenkkapsel. 2-3 kleine Hautschnitte genügen, um mit der eigens dafür entwickelten Operationstechnik, die Kapsel und den Faserring an der Gelenkspfanne des Schulterblattes anzuheften. Dazu verwenden die Experten des Rudolfinerhauses Fadenanker aus selbstauflösenden Materialien (Milchsäure), die in den Knochen der Gelenkspfanne eingesetzt werden und mit einem kräftigen Faden die Kapsel und den Faserring der Schulter wieder fixieren. Nach einem Jahr und lange nach Einheilen der Gelenkkapsel (ca. 4-6 Wochen) lösen sich die Fadenanker auf. Die Operation dauert eine gute Stunde, der Patient ist nur einen Tag stationär und kann am Tag nach der Operation nach Hause gehen. Er erhält eine Schulterbandage für 4 Wochen und eine entsprechende Physiotherapie wird eingeleitet. Mit dieser Technik wurden inzwischen weit mehr als 350 Patienten versorgt.

STURZ DIREKT AUF DIE SCHULTER

Akromioklavikulargelenks (Schulter-eckgelenks) – Verrenkungen entstehen typischerweise beim Sturz vom Rad, Pferd, aber auch beim Schi- oder Snowboardfahren direkt auf die Schulter.

Die Bänder im Schultereckgelenk, aber auch zwischen Schulterblattfortsatz und

Schlüsselbein können dabei verletzt sein. In Abhängigkeit von der Schwere der Verletzung wird eine neue minimal invasive Versorgung dieser Verletzung mit einem kleinen Flaschenzugsystem zur Sicherung der Bandnähte durchgeführt.

DIE „TENNIS-SCHULTER“

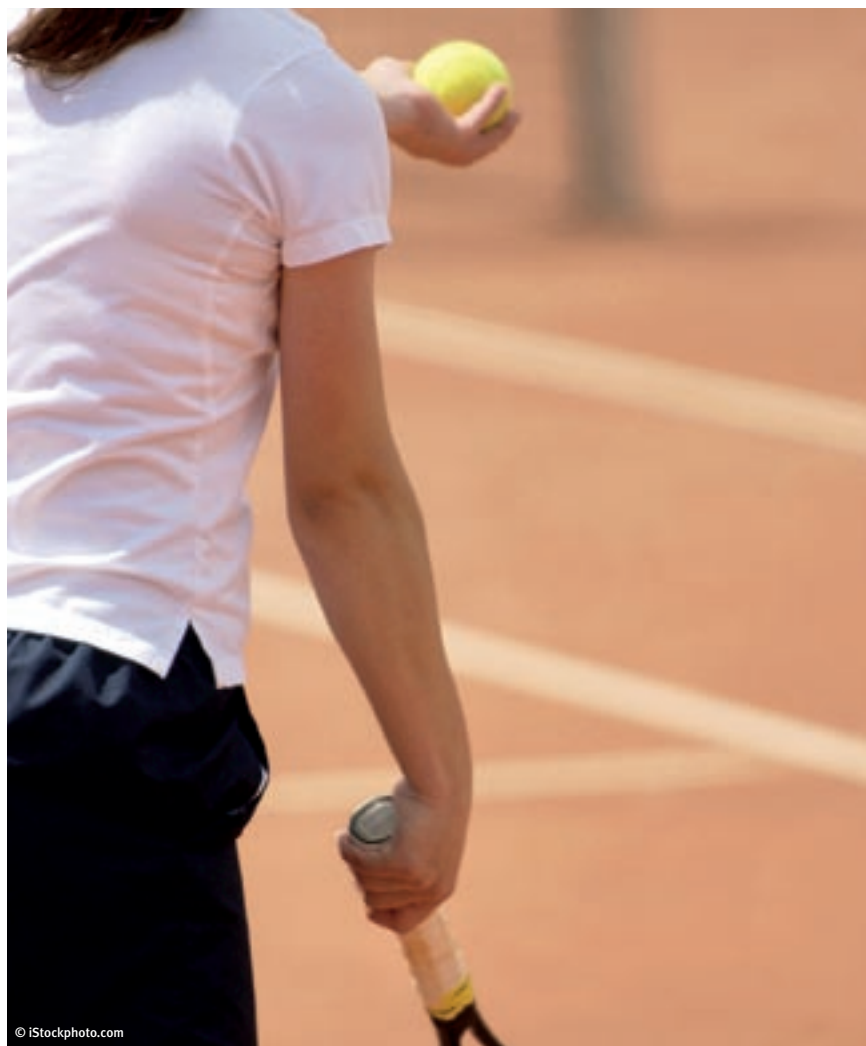
Durch wiederholende Bewegungen kann es zum Anschwellen eines Schleimbeutels kommen. Der folgende „Engpass“ zwischen Schulterdach und Oberarmkopf schmerzt. Nach arthroskopischer Inspektion des Schultergelenks mit einer Kamera, wird eine kleine rotierende Saugfräse oder eine Hochfrequenzsonde eingeführt. Es erfolgt dann die Entfernung des Schleimbeutels und der Vernarbungen am Unterrand des Schulterdaches. Dieses wird dann unter Kamerasicht an der Vorderkante abgeschliffen, damit man wieder mehr Raum für die Sehnen zur Verfügung

hat und der Arm schmerzfrei nach vorne und zur Seite gehoben werden kann. Um Schulterverletzungen oder Überlastungen vorzubeugen stehen Ihnen die geschulten Mitarbeiter der Abteilung für Physikalische Medizin unter der Leitung von Dr. Pia Adrario im Rudolfinerhaus zur Verfügung. Falls es dennoch zu einer Verletzung kommen sollte, kontaktieren Sie bitte einen Unfallchirurgen, damit die Verletzung rasch erkannt und behandelt werden kann.

DR. KLAUS DANN

*Konsiliarunfallchirurg und Sporttraumatologe des Rudolfinerhauses
Ordinationsgemeinschaft top-med, Zentrum für Traumatologie – Orthopädie – Plastische Chirurgie, Ordination im Rudolfinerhaus*

www.dann.at, k.dann@aon.at



Auch junge, sportliche Menschen sind vor einer Verletzung nicht gefeit. Kompetente Behandlung nach einem Unfall sichert die zukünftige Bewegungsfreude.